

Schöpfungs- erzählung Buch Genesis I

Schöpfungserzählung Erster Tag

Schilderung
der
Lebensfülle,
die die
Todesmächte
besiegt

Wie
erklären jüdische Eltern
ihrem, im Exil in Babylon
geborenen Jugendlichen,
die schwierige Situation?

Alles ist gut, weil es in Gottes
königlicher Hand ruht.
Gott drängt die Unterdrücker
zurück.

Im babylonischen Mythos
wird
das Ungeheuer Tiamat (links)
durch den Gott Marduk besiegt.
Er bildet aus dessen Leiche die
Welt und die Menschen. Diese
haben die Aufgabe den Göttern
zu dienen.



EZIFRAGE



Was verspricht Gott den Menschen?

KAMELFRAGE



Wie geht Gott mit Chaos und Finsternis um, beseitigt
er sie?

SCHLAUKOPFFRAGE

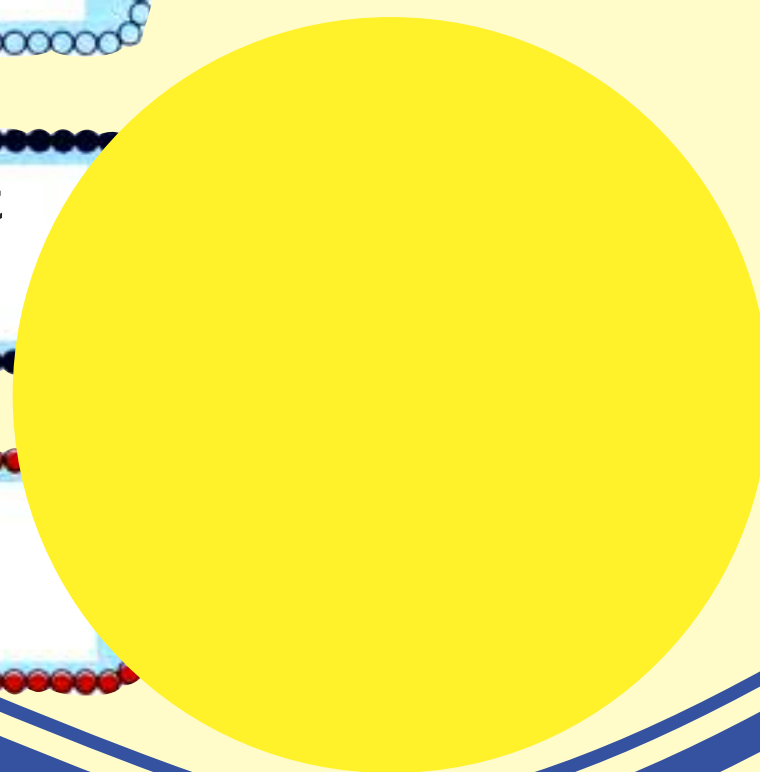


Was bedeutet es, dass vor der Erschaffung der Sonne
Gott das Licht erschafft?



Bibel, Buch Genesis, Kapitel I

1 Mit Hilfe eines Anfangs schuf Gott
Himmel und Erde.
2 Da war die Erde Chaos und Öde, Dunkelheit über
dem Angesicht der Urtiefe, und Gottes Sturmesbrau-
sen schwebte über dem Angesicht des Wassers.
3 Da sprach Gott: "Es werde Licht".
Und es ward Licht.
4 Gott sah das Licht: Es war gut.
Und Gott schied das Licht von der Finsternis.
5 Gott rief das Licht: Tag
und die Finsternis rief er: Nacht.
Es wurde Abend und wurde Morgen – ein Tag.



I.Tag

